

Mit agilen Prinzipien große Integrationstests einfach managen

Christoph Schmiedinger
boris gloger Consulting
Karlsruhe, 16.06.2016

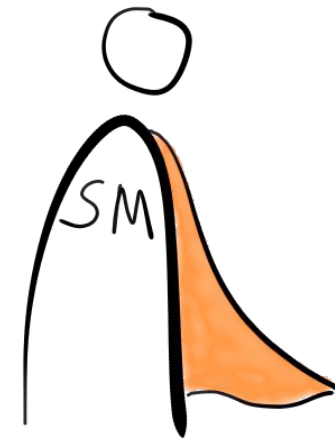


Christoph Schmiedinger

- › Agile Consultant
- › Product Owner
- › Projektmanagement
- › Agile Transitionen
- › Sicherheitskritische Entwicklung




Story Telling



“Das“ Projekt

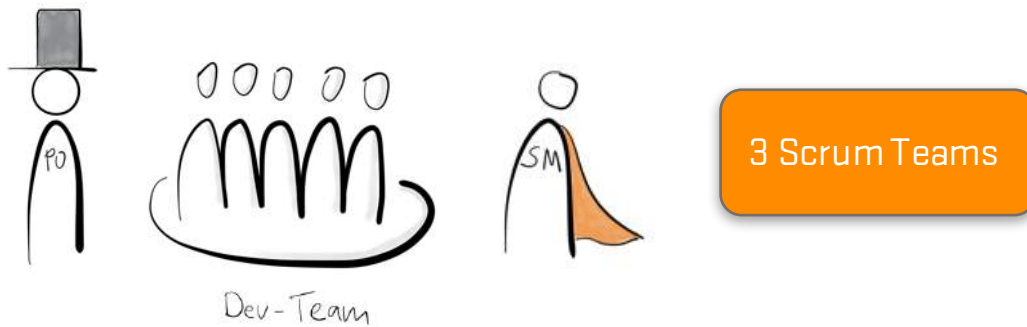
Steckbrief:

- Großes strategisches IT-Projekt
- SAP IS-Standard Einführung
- Traditionell geplantes Projekt
- 6 Teilprojekte (fachliche Schwerpunkte)
- Laufzeit ca. 15 Monate
- Beteiligung > 100 Projektmitarbeiter
- Geringe Testautomatisierung



**Große
Auswirkung
auf Geschäfts-
prozesse**

Erfahrung mit Scrum in einem Teilprojekt



Abschließender Gesamtintegrationstest

Erstmalige vollständige Integration der
Teilergebnisse der Teilprojekte:

- Test der Daten-Migration aus Altsystem
- Test aller Customizings und
Entwicklungen

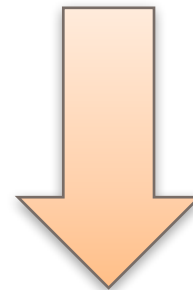
Haupt-Herausforderung

Organisatorischer Art!

> 10 Fachbereiche
> 100 FB-Mitarbeiter
8 Wochen

Ziele:

Sicherstellung Qualität der Lieferung
Effiziente Bearbeitung der Testfälle



How
?

Agile Werte & Prinzipien



Typische Herausforderungen

1

Jeder betrachtet nur „seinen“ Teil

2

Alle vertrauen auf das/die Tool(s)

3

Getestet wird, wenn Zeit bleibt...

... und was wurde nun tatsächlich in
der Umsetzung gemacht?



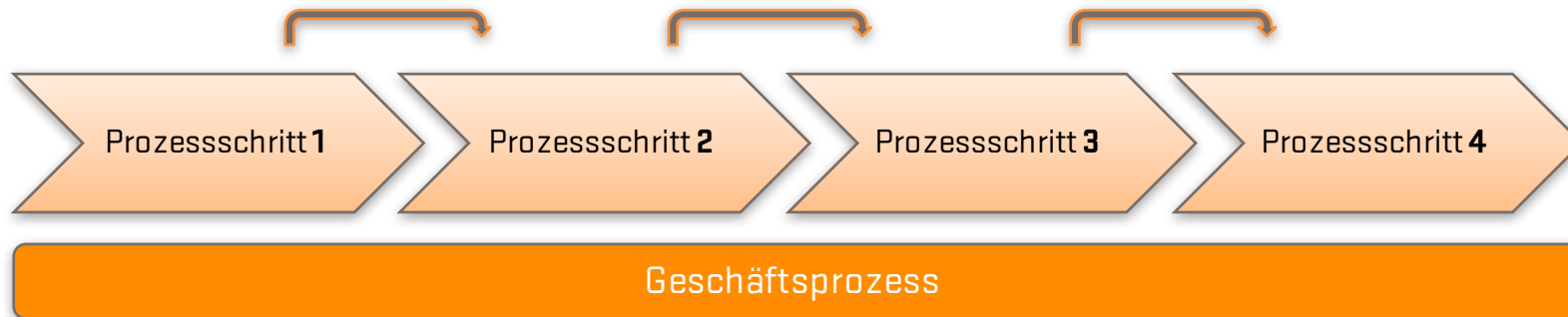
Geschäftsprozesse

Oberstes Ziel:

Fachliche Testfälle
ausgerichtet an Geschäftsprozessen

... und jeder
Fachbereich nimmt
nur **seinen** Teilaspekt
des Prozesses ab

„Handover“ zwischen Fachbereichen/Verantwortlichkeiten



Geschäftsprozess:

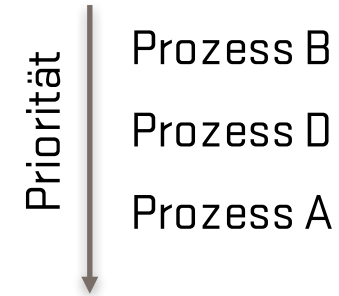
Tausch eines Haushaltsgerätes beim Kunden

- > Abteilung A erstellt den Auftrag zum Tausch
- > Abteilung B weist den Auftrag einer regionalen Einheit zu
- > In der regionalen Einheit C gibt es Arbeitsvorbereiter, die den Auftrag einem Monteur zuweisen
- > Ein Monteur der regionalen Einheit C wickelt den Auftrag mit Hilfe einer mobilen App ab
- > Abteilung D kontrolliert, ob die regionale Einheit C eine Gutschrift für die Tätigkeiten erhalten hat
- > Abteilung E kontrolliert, ob dem Kunden ggf. eine Rechnung automatisch ausgestellt wurde

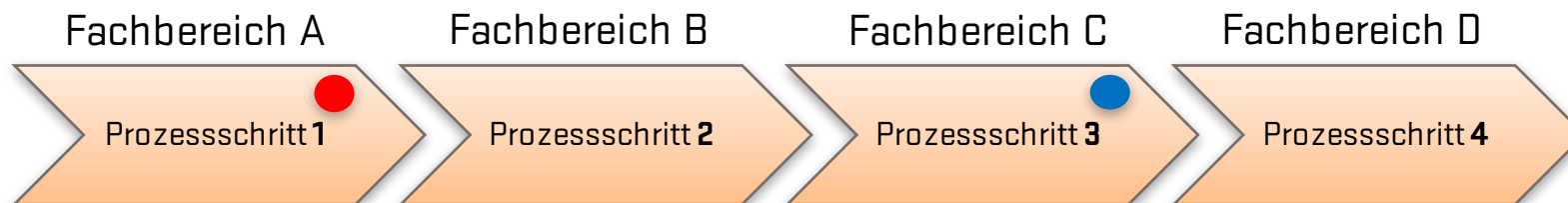


Vorgehen:

- Priorisierung der Geschäftsprozesse
- Analyse sinnvoller Variationen im Test
- "Schnittanalyse" für jeden einzelnen Testfall
- Markierung von Übergängen zwischen Teilprojekten
- Markierung von Abhängigkeiten zu externen Systemen



	PRODUKT Y	PRODUKT X	KUNDE A	KUNDE B
TAUSCH	✓	✗	✓	✗
TAUSCH	✓	✗	✗	✓
TAUSCH	✗	✓	✗	✓



How?

- Workshop mit Product Ownern / Projektleitern
- Eine große Wand
- Haptische Post-Ist und Klebepunkte

Haptischer Erstentwurf

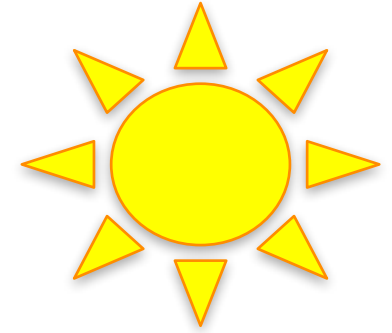
Ergebnisse



Elektronische Variante

Vorgelagert / Vorbedingung / Prozess		Prozessschritte					DL	DL / BM		
Gepflegte Stammdaten (keine neuen Geräte)	Beschaffung & Logistik	Lieferschein einlesen	Stammdatenabgleich	Gerätebestellung	Auslieferung	Wareneingang				
DIY-Systeme				EBS						
Lager	Gerätewechsel Haushaltskunde	Beauftragung	Bearbeitung	Techn. Wechsel	Kaufm. Wechsel	Gutschrift-Ausstellung	Kundenrechnung			
			FI / CO							
		Auftragsabrechnung								
SRM	Gerätewechsel Störung	Reklamationseingang	Prüfung	Beauftragung	Bearbeitung	Techn. Wechsel	Kaufm. Wechsel	Gutschrift-Ausstellung	Kundenrechnung	Reklamationsabschluss

„War Room“



- > Umbau einer der Meetingräume zu einem „Test War Room“
 - > 20 Arbeitsstationen für Tester
 - > Prozessschaubilder
 - > Ergebnisse der Prozess-“Schnittanalyse“
- > Auf einer Etage mit den Scrum Teams des Teilprojekts



Idee:

Simulation eines
"echten" Prozessdurchlaufs

„Karteikärtchen“

Testfallnr.

Testfallspez.

Spülmaschine, Haushalt, Garantie
Serie X

IDs

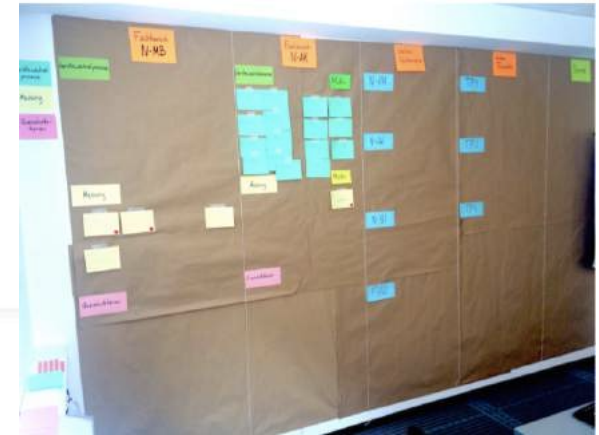
Kdnr.: 12345 Auftragsnr.: 09876

Kommentar xyz

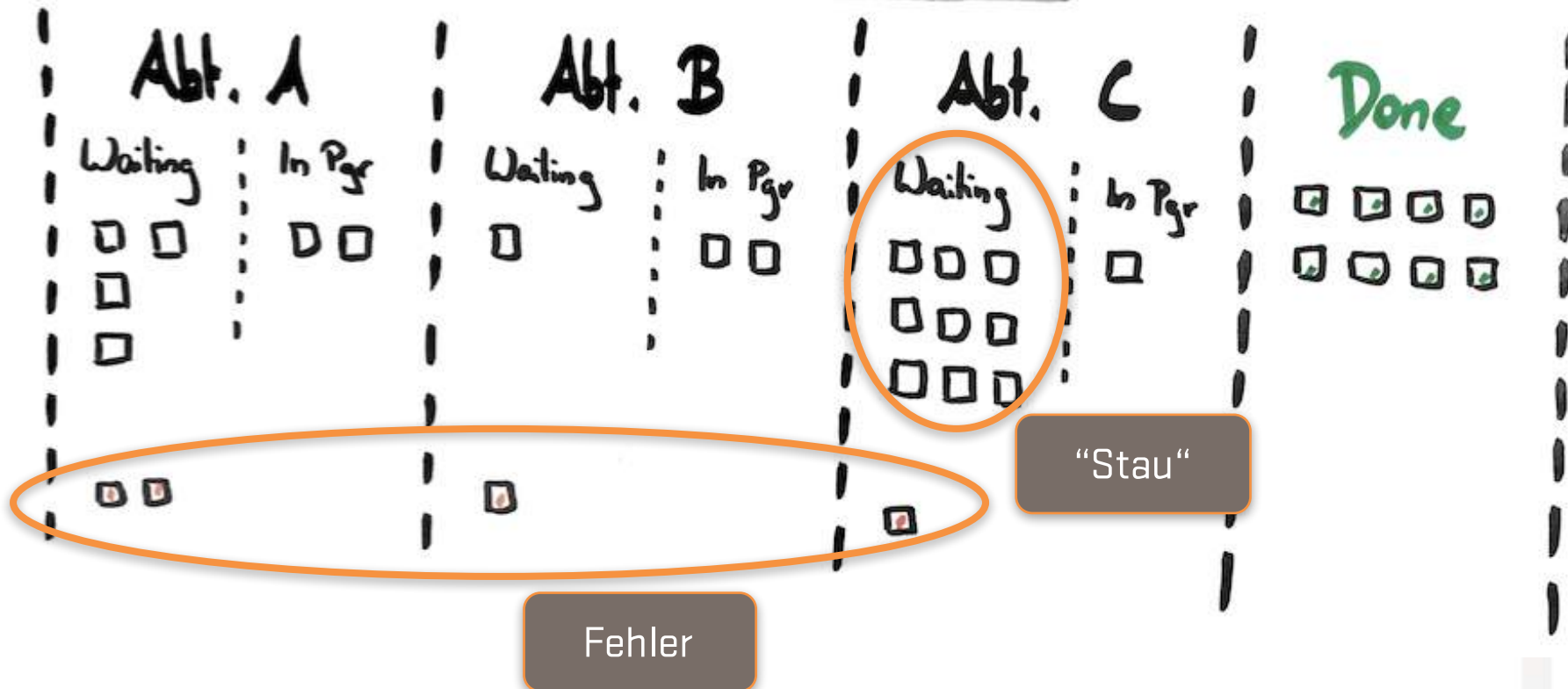
EZH_16

Fehler

Übersicht der in Arbeit befindlichen und abgeschlossenen Testfälle

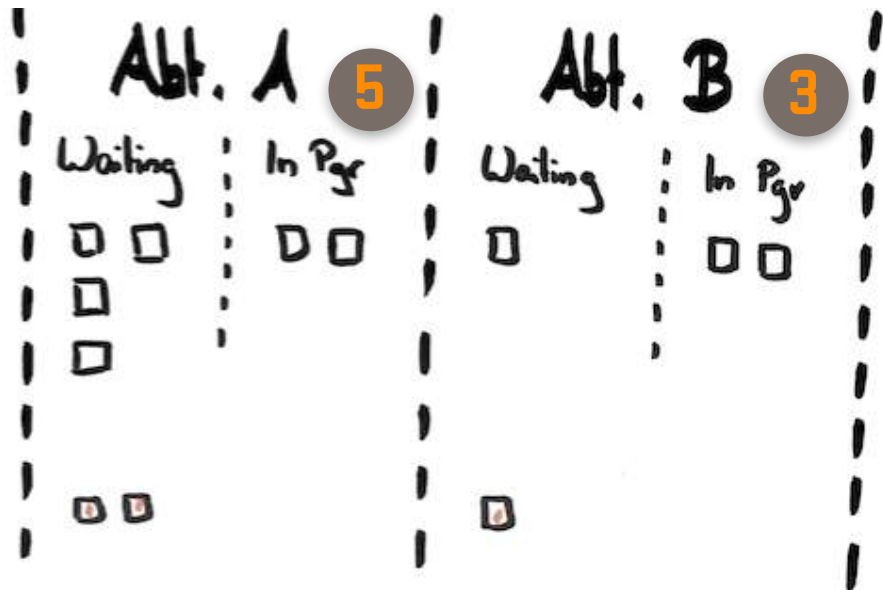


Tash Board



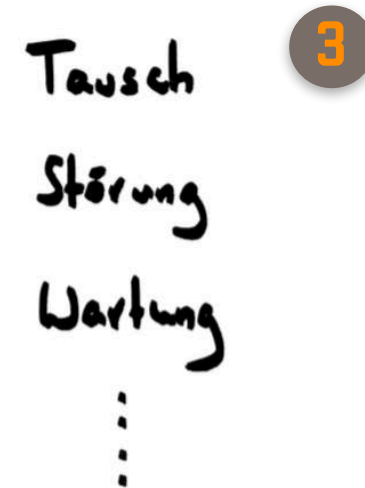
Work-in-Progress Limits

Operatives TaskBoard



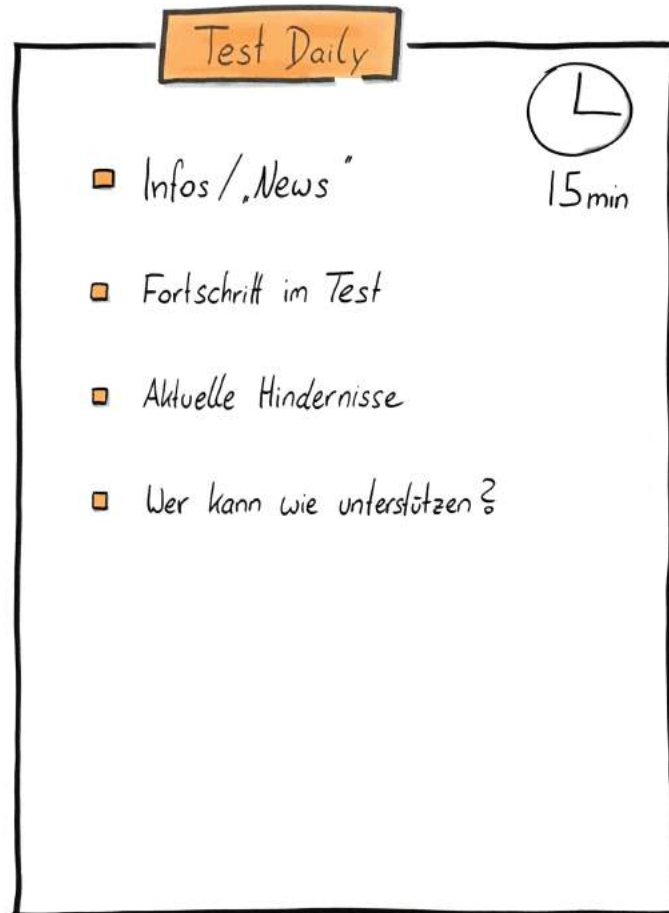
Strategische Ebene

Geschäftsprozesse



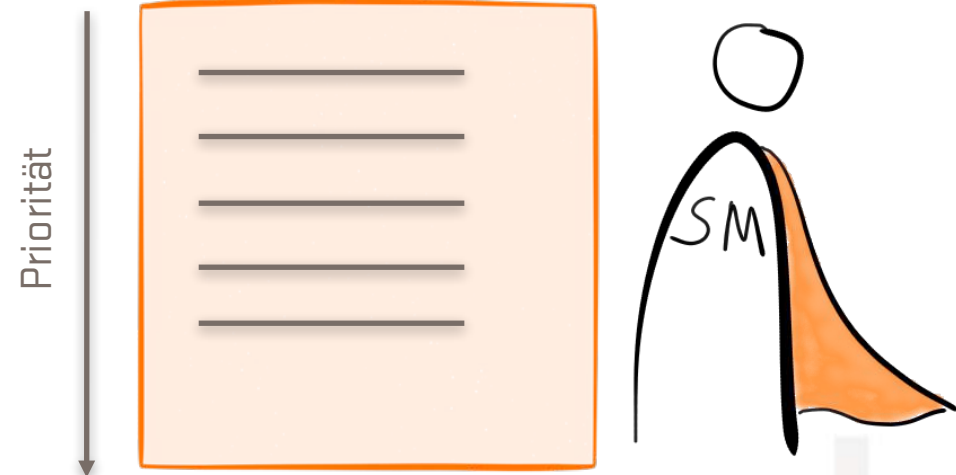
~ 35 Prozesse

2x täglich: Test Dailys



Impediment Management

Impediment Backlog



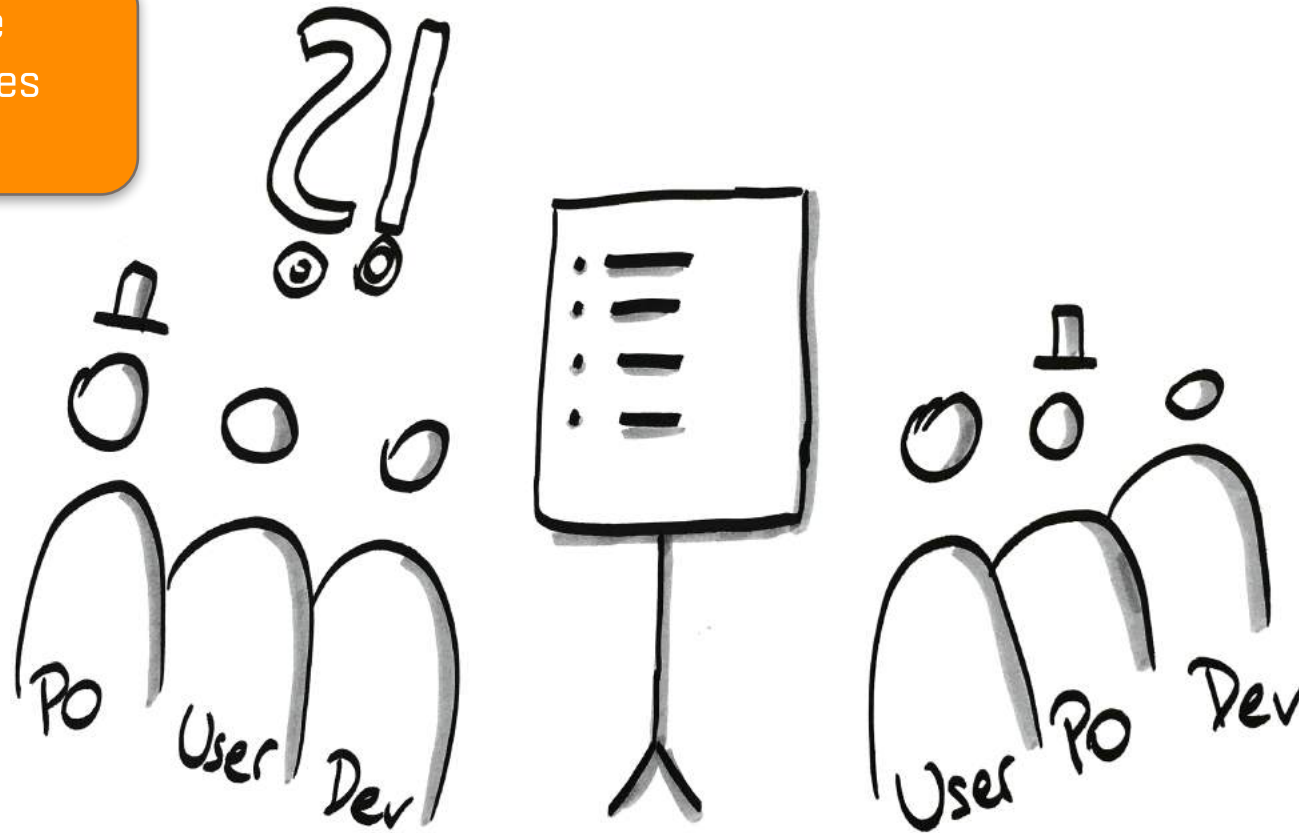
“Beobachten des Users“



Quellen: ruivalesousa / 123RF Lizenzfreie Bilder

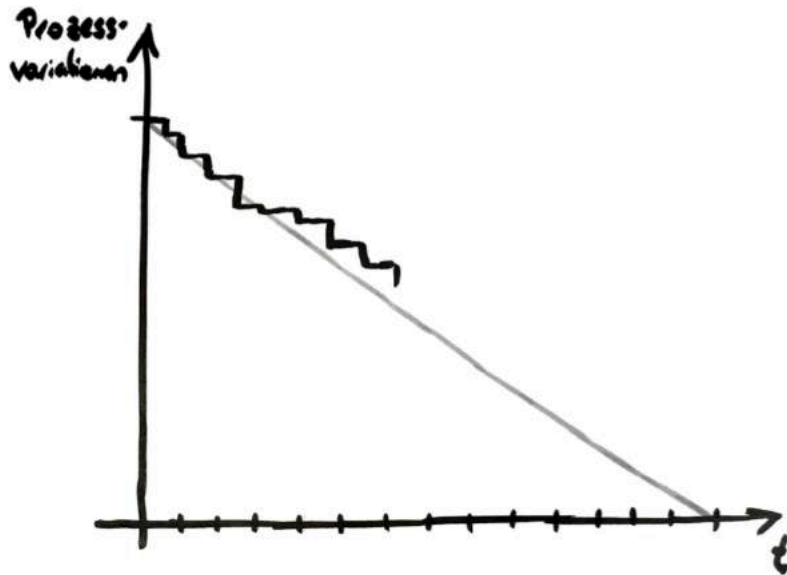
Feedback-Management

Regelmäßige
Priorisierung des
Feedbacks



Prozess-Test „Burndown“

Geschäftsprozess- “Monitoring“



Geschäftsprozesse

- Tausch ✓
- Störung ✗
- Wartung ✗
- ⋮

Vorgelagert / Vorbedingung/Prozess	Prozessschritte					
Gepflegte Stammdaten (keine neuen Geräte) <i>City, Systeme</i>	Beschaffung & Logistik	Lieferschein einlesen	Stammdatenabgleich	Gerätebestellung <i>EBG</i>	Auslieferung <i>DL</i>	Wareneingang <i>DL / BM</i>



Erfolgsfaktoren

1

Fokussierung auf die Fachlichkeit/die Prozesse

2

Enge räumliche Zusammenarbeit
und Kommunikation

3

Haptische Artefakte und Hilfsmittel
zur Visualisierung

Agile Prinzipien im Non-IT-Bereich

Besinnung auf die Werte

Nutzung von
Meetings & Artefakten

Zahlreiche Beispiele

Fokus, Mut, Offenheit,
Commitment & Respekt

TaskBoards, PostIts, Dailys,
Burndown Charts

Rechtsanwaltskanzleien

Management Teams



B O R I S G L O G E R[®]

Selbst sicher zum Erfolg.

